



Lesedauer: **3 Minuten**

25. Januar 2023 | Kooperationsunterzeichnung

GLASFASERAUSBAU IN DER VG GRÖNENBACH: LEONET UNTERZEICHNET MIT DREI KOMMUNEN VEREINBARUNG

Deggendorf / Bad Grönenbach, 25. Januar 2023 – Das bayerische Telekommunikationsunternehmen LEONET will Bad Grönenbach, Woringen und Wolfertschwenden im Unterallgäu eigenwirtschaftlich mit gigabitfähiger Glasfaser versorgen. Dazu haben heute die Bürgermeisterin von Wolfertschwenden, Beate Ullrich und ihre Kollegen Bernhard Kerler (Bad Grönenbach) und Jochen Lutz (Woringen) sowie LEONET Vorstand Martin Naber im Rathaus von Bad Grönenbach jeweils eine Kooperationsvereinbarung unterzeichnet.

Wolfertschwendens Bürgermeisterin Beate Ullrich ist erleichtert, dass nach einem gescheiterten Versuch mit einem anderen Unternehmen der Glasfaserausbau für die ganze Gemeinde nun angegangen werden kann. „Wir sind froh, dass wir mit LEONET endlich einen Anbieter gefunden haben, der seriös ist. Wir wollen und müssen etwas bewegen. Wir haben bei uns große Unternehmen, deren Mitarbeiter gerade im Homeoffice auf ein zukunftssicheres Netz angewiesen sind. Wir hatten uns im Vorfeld beim Bürgermeisterkollegen im nahen Sontheim erkundigt.“ Diese Kommune hat LEONET mit Unterstützung durch die Bayerische Gigabitrichtlinie ausgebaut. Seit vergangenen Sommer ist das Glasfasernetz in Betrieb. Ullrich sagt auch, dass sie die Präsentation von LEONET Kommunalbetreuer Frank Langwieser im Gemeinderat sehr überzeugt habe. Offenbar nicht nur sie: Das Votum für die Vereinbarung fiel einstimmig aus.

Bürgermeister Bernhard Kerler aus Bad Grönenbach hebt die Synergieeffekte der Vereinbarungen hervor: „Wichtig ist, dass unser Bauamt nur einen Ansprechpartner für alle drei Gemeinden hat.“

Ein 83 Kilometer langes Glasfasernetz soll alle rund 3.500 Haushalte samt Gewerbebetrieben in den drei Gemeinden versorgen. Die Internetanschlüsse werden standardmäßig im Download 1.000 Mbit/s leisten können – bei Bedarf auch mehr. Das Netz wird anderen Anbietern offenstehen. Die Bauzeit ist auf zwei Jahre angesetzt: voraussichtlich von Ende 2023 / Beginn 2024 an.

„Wir wollen unseren Beitrag leisten, dass jedes Haus und jeder Betrieb in den drei Kommunen möglichst bald gigabitfähig für die Zukunft gerüstet ist“, sagt Martin Naber, Vorstand der LEONET, zu den eigenwirtschaftlichen Plänen. Die öffentliche Hand schießt keine Subventionen zu. LEONET beginnt am 1. März mit der zwei Monate dauernden Vorvermarktung.

Über LEONET

Das Telekommunikationsunternehmen ist seit 14 Jahren auf dem bayerischen Breitbandmarkt aktiv – seit Sommer 2021 unter dem Namen LEONET. Aus einem inhabergeführten Pionierbetrieb hat sich ein mittelständisches und finanzkräftiges Unternehmen mit rund 150 Mitarbeiter:innen entwickelt. LEONET investiert in den Ausbau von hochmodernen Glasfasernetzen und der Bereitstellung von Glasfaser-Internetanschlüssen für Privat- und Geschäftskund:innen. Die Ausbauaktivitäten konzentrieren sich auf ländlich geprägte Gebiete in Bayern. Aktuell verlaufen die von LEONET gebauten und betriebenen Glasfasernetze in Bayern über 3.500 Kilometer Länge durch über 200 Kommunen in über 20 Landkreisen. Die Netze könnten mehr als 80.000 Haushalte und Gewerbe versorgen.

Ihre Ansprechpartner für PR-Anfragen

Wolfgang Wölfle
Leitung PR
E-Mail: wolfgang.woelfle@leonet.de

Christoph Oellers
PR-Fachmann i.A. der LEONET GmbH
E-Mail: christoph.oellers.extern@leonet.de
